

Ressort: Politik

## Rechnungshof fordert Überarbeitung des Corporate Governance Kodexes

Berlin, 12.05.2014, 01:00 Uhr

**GDN** - Der Vizepräsident des Bundesrechnungshofes, Christian Ahrendt, hat eine "dringende" Überarbeitung des Corporate Governance Kodexes gefordert. "Wir brauchen Regeln für den Wechsel in Aufsichtsratsgremien", sagte Ahrendt der "Welt".

"Dazu gehört die Diskussion, ob ein hohes politisches Amt mit der Position des Aufsichtsratchefs vereinbar ist", sagte er. Hier drohen seiner Meinung nach "schwierigste Interessenkonflikte". Er verlangte zudem neue Vorschriften für die Vorstandsvergütungen und eine Pflicht der Abschlussprüfer, die Einhaltung des Kodexes zu kontrollieren und zu bestätigen. Darüber hinaus forderte er den Bund auf, seine Unternehmensbeteiligungen zu überprüfen und weiter an deren Privatisierung zu arbeiten. Der Bund müsse bei jeder seiner Beteiligungen an privatwirtschaftlichen Unternehmen prüfen, ob für diese Beteiligung ein wichtiges Interesse des Bundes vorliege und der angestrebte Zweck sich nicht besser auf andere Weise erreichen ließe, stellte er klar.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-34421/rechnungshof-fordert-ueberarbeitung-des-corporate-governance-kodexes.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619